

Elektrizitätswerk Ursern:

## **Tiefere Energietarife für das Jahr 2020 im Urserntal**

**Eine Neuberechnung der Netzabgaben sowie die gesenkten Abgaben für Systemdienstleistungen führen dazu, dass der Strom im Urserntal für die Endkunden insgesamt günstiger bezogen werden kann als im Vorjahr.**

Die Preise auf dem Strommarkt haben inzwischen wieder angezogen, was dazu führt, dass das Elektrizitätswerk Ursern die Preise für die Energie im kommenden Jahr leicht anhebt. Die Kilowattstunde Gotthardenergie (Strom aus erneuerbarer Energie aus dem Gotthardgebiet) beträgt neu für Kunden mit einem Verbrauch bis 100'000 kWh/Jahr 7.95 Rappen pro kWh am Tag und 7.55 Rappen in der Nacht (2019: 6.95 und 6.50 Rp.). Für Kunden mit einem Strombezug über 100'000 kWh/Jahr steigt der Strompreis von 6.25 auf 7.25 Rappen pro kWh am Tag bzw. von 5.50 auf 6.85 Rp. in der Nacht.

### **Tiefere Preise für die Netznutzung**

Das Elektrizitätswerk Ursern hat aktuell eine Neubeurteilung der Netznutzungskosten vorgenommen, was zu einigen kleineren Wertberichtigungen geführt hat. Dies hat zur Folge, dass die Kosten für die Netznutzung für die Kunden künftig tiefer ausfallen. Da auch die Abgaben für die Systemdienstleistungen der Swissgrid von 0.24 auf 0.16 Rappen sinken, bleibt den Endkundinnen und Endkunden schlussendlich im kommenden Jahr mehr im Portemonnaie. Bei einem durchschnittlichen Haushalt mit einem Stromverbrauch von rund 4'000 kWh im Jahr macht das gegen 60 Franken pro Jahr aus, was einer Senkung von rund 7 Prozent entspricht.

### **Umweltfreundliche Energie aus Wasser und Wind**

Das Elektrizitätswerk Ursern produziert ausschliesslich erneuerbare Energie. Rund 32 Mio. kWh werden durch die Wasserkraftwerke Oberalp, Hospental sowie Realp I und II produziert. Weitere 5 Mio. kWh bringen die vier Windenergieanlagen auf dem Gütsch ob Andermatt. Damit könnte das Elektrizitätswerk Ursern theoretisch den gesamten Strombedarf des Urserntals von rund 30 Mio. kWh pro Jahr decken. Da aber die Flüsse im Winter deutlich weniger Wasser führen und dadurch nur wenig Strom aus der Wasserkraft produziert werden kann, muss das EW Ursern in dieser Periode Strom hinzukaufen. Im Sommer hingegen wird mehr produziert, als der Eigenbedarf ausmacht, so dass dann der überschüssige Strom verkauft wird.

Die Energie- und Netznutzungstarife des EW Ursern für 2020 sind aufgeschaltet unter: [ew-ursern.ch](http://ew-ursern.ch)